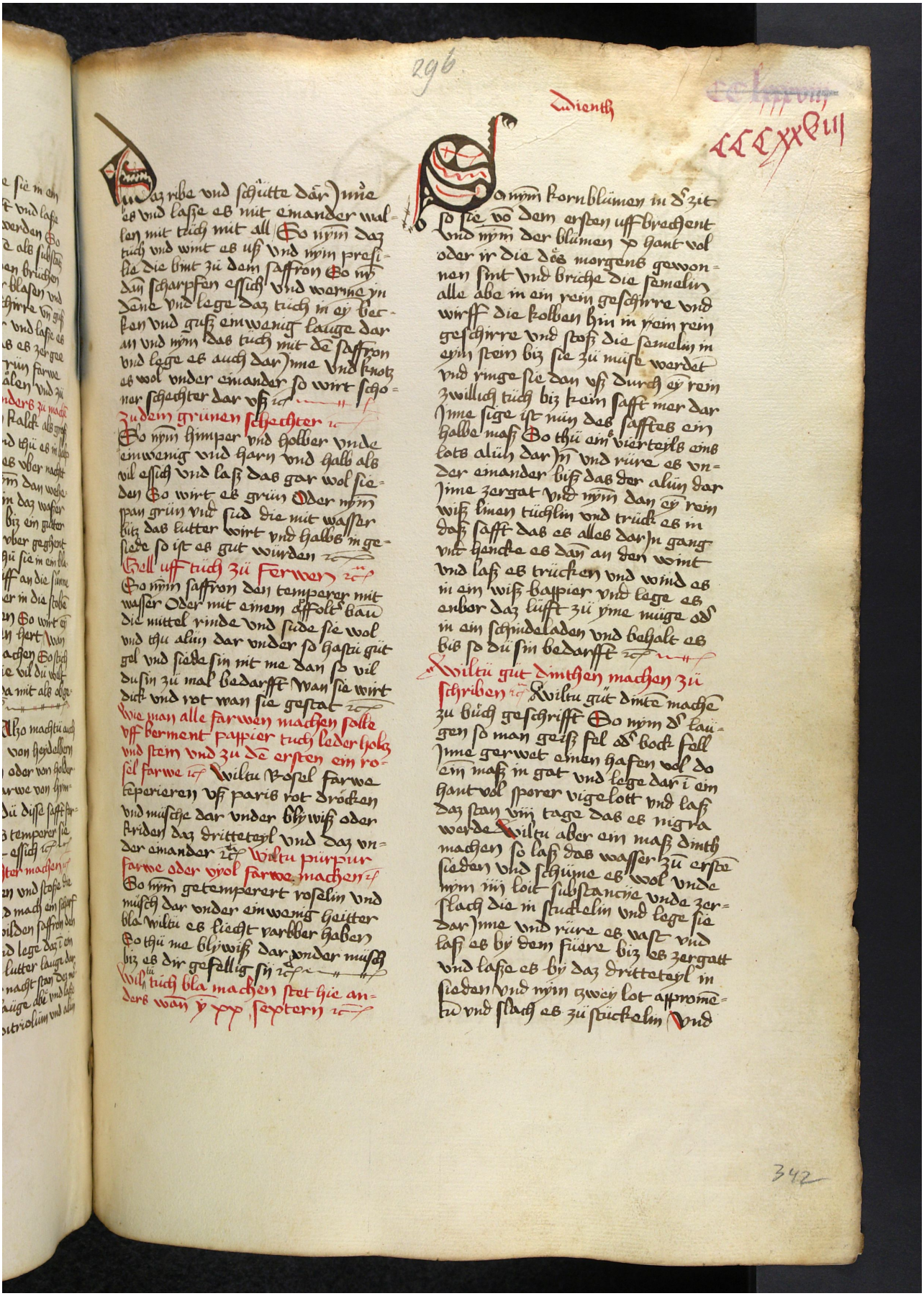
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Nu daz rube vnd schütte dar)me
es vnd lasse es mit einander wal-
len mit tüch mit all ⊕ So nym daz
tüch vnd wint es vß vnd nym prasi-
lie die binnt zu dem saffron ⊕ So nym
dan scharpfen essich vnd warme yn
dane vnd lege daz tüch in ey ber-
ten vnd gusz ein wenig lauge dar
an vnd nym das tuch mit de saffron
vnd lege es auch dar)me vnd knotz
es wol vnder einander so wirt scho-
nar schachter dar vß ꝛc

Zu dem grünen schachter ꝛc

⊕ So nym himper vnd holber vnde
ein wenig vnd harn vnd halb als
vil essich vnd lasz das gar wol sie-
den ⊕ So wirt es grün ⊕ Oder nym
pan grün vnd sud die mit wasser
bitz das lutter wirt vnd halbs in ge-
siede so ist es gut wurden ꝛc

Hell uff tüch zu ferwen ꝛc

⊕ So nym saffron den temperer mit
wasser ⊕ Oder mit einem apffel baw
die mittel rinde vnd siede sie wol
vnd thu alun dar vnder so hastu gut
gel vnd siede sin mit me dan so vil
du sin zu mal bedarfst Wan sie wirt
dick vnd rot wan sie gestat ꝛc

Wie man alle farwen machen solle
vff berment papier tuch leder holz
vnd stem vnd zu de ersten ein ro-
sel farwe ꝛc Wiltu rosel farwe
teperieren vß paris rot drocken
vnd mische dar vnder bly wiß oder
frider daz drittetayl vnd daz vn-
der einander ꝛc Wiltu purpur
farwe oder vyol farwe machen ꝛc

⊕ So nym getemperert roselin vnd
mische dar vnder ein wenig heitter
bla wiltu es liecht varbber haben
⊕ So thu me bly wiß dar vnder mische
biz es dir gefallig sy ꝛc

Wiltu tuch bla machen stet hie an-
ders wan vf ꝛc septern ꝛc

Zu dienth

⊕ So nym kornblumen in d zit
so sie vo dem ersten uff brechent
vnd nym der blumen so hant vol
oder ir die des morgens gewon-
nen sint vnd bricke die samelin
alle abe in ein rein geschirre vnd
wirff die kolben hin in rein rein
geschirre vnd stoß die samelin in
eim stein biz sie zu musse werdet
vnd ringe sie dan vß durch ey rein
zwillich tüch biz kein safft mer dar
)me sige ist nun des safftes ein
halbe maß ⊕ So thu ein viertails ein
lots alun dar yn vnd rure es vn-
der einander biß das der alun dar
)me zergat vnd nym dan ey rein
wiß linen tüchlin vnd trück es in
daß safft das es alles dar yn gang
vnt hancke es dan an den wint
vnd lasz es trucken vnd wind es
in ein wiß papier vnd lege es
enbor daz lufft zu yme müge ad
in ein schubladen vnd behalt es
bis so du sin bedarfst ꝛc

Wiltu gut dinthen machen zu
schriben ꝛc Wiltu gut dinte mache
zu buch geschrifft ⊕ So nym d lau-
gen so man geiß fel d bock soll
)me garwet einen hasen vol do
ein maß in gat vnd lege dar i ein
hant vol sporer vigelott vnd lasz
daz stan vm tage das es nigra
werde Wiltu aber ein maß dinth
machen so lasz das wasser zu erste
nym iij lot substancie vnde
slach die in stucklin vnd lege sie
dar)me vnd rure es wast vnd
lasz es by dem fuere biz es zergatt
vnd lasse es by daz drittetayl in
sieden vnd nym zwey lot appome-
tu vnd slach es zu stucklin vnd